



Weiterbildung und Dienstleistung – Abteilung Berufsbildung

Diplomstudiengang Berufsfachschullehrer*in allgemein- bildender Unterricht (D-ABU)

Ausbildung zur Lehrperson für den allgemeinbildenden
Unterricht an Berufsfachschulen

weiterbewegen.

Dipl. Berufsfach- schullehrer*in für allgemeinbildenden Unterricht

(D-ABU)

Berufsfeld

Als Lehrperson für den allgemeinbildenden Unterricht (ABU) an Berufsfachschulen gestalten Sie Ihren Berufsalltag in einem spannenden und vielseitigen Umfeld. Sie begleiten Jugendliche, die sich im dualen Berufsbildungssystem bewegen, und fördern deren persönliche und schulische Entwicklung im Kontext von allgemeinbildenden Themen.

Ihre Arbeit umfasst die Vermittlung von gesellschaftlich relevanten Inhalten und die Förderung von (Handlungs-) Kompetenzen der Lernenden in den Bereichen Gesellschaft, bestehend aus den Aspekten Ethik, Identität und Sozialisation, Kultur, Ökologie, Politik, Recht, Technologie und Wirtschaft sowie Sprache und Kommunikation. Dabei bieten sich Ihnen zahlreiche Möglichkeiten, überfachliche Kompetenzen wie kritisches Denken, Kommunikationsfähigkeit und Teamfähigkeit zu stärken und so einen wertvollen Beitrag zur ganzheitlichen Allgemeinbildung der Lernenden zu leisten.

Der Diplomstudiengang bereitet Sie optimal auf diese verantwortungsvolle Aufgabe vor. Sie bauen ein fundiertes (fach-)didaktisches Verständnis auf und entwickeln Ihre Kompetenzen weiter, Lernende individuell zu fördern und sie auf ihrem Bildungsweg zu begleiten.

In Ihrem späteren Berufsalltag arbeiten Sie eng mit Kolleginnen und Kollegen aus dem berufskundlichen Unterricht zusammen. Gemeinsam tragen Sie dazu bei, die überfachlichen Kompetenzen und die berufliche wie persönliche Entwicklung der Lernenden nachhaltig zu fördern. Ein abwechslungsreicher Arbeitsalltag mit umfassenden kreativen Gestaltungsspielräumen von hoher gesellschaftlicher Relevanz erwartet Sie.

Zielgruppe und Abschluss

Zielgruppe

Der Diplomstudiengang richtet sich an Personen, die bereits an einer Berufsfachschule Allgemeinbildung unterrichten oder dies anstreben.

Abschluss

Absolvent*innen erhalten die eidg. Diplomurkunde «Lehrdiplom allgemeinbildender Unterricht». Sie sind berechtigt, den eidg. anerkannten Titel «Diplomierte Berufsfachschullehrerin», «Diplomierter Berufsfachschullehrer» zu führen.

Aufnahme und Anerkennung

Zulassungsbedingungen

- Hochschulabschluss (Tertiär A) einer Universität oder Fachhochschule auf mindestens Bachelor-Stufe.

oder

- EDK-anerkanntes Lehrdiplom der Primar- oder der Sekundarstufe I.

oder

- Aufnahme im «sur dossier»-Verfahren für Personen mit äquivalenter Vorbildung gemäss den Vorgaben des SBFJ.

Anerkennung von Vorleistungen

Methodisch-didaktische, berufspraktische sowie berufspädagogische Vorleistungen können im Diplomstudiengang angerechnet werden.

Personen, welche bereits an einer Berufsfachschule ABU unterrichten, können in Absprache mit der Studiengangsleitung von Teilen der begleiteten praktischen Umsetzung dispensiert werden und diese in den eigenen Klassen umsetzen.

Kompetenzen

Im Diplomstudiengang erwerben Sie Kompetenzen, um an einer Berufsfachschule allgemeinbildenden Unterricht zu unterrichten, indem Sie:

- ▶ die Beziehung zu den Lernenden als Interaktionsprozess gestalten,
- ▶ Lern- und Lehrarrangements kompetenz- und handlungsorientiert planen, durchführen und evaluieren,
- ▶ Lernende adaptiv begleiten, individuell fördern und beratend unterstützen,
- ▶ Lernprozesse diagnostizieren, Leistungen beurteilen und Lernende durch ressourcenorientiertes Feedback fördern,
- ▶ ein lernförderliches und partizipatives Unterrichtsklima schaffen und erzieherische Verantwortung übernehmen,
- ▶ die gesellschaftliche Relevanz von Allgemeinbildung erkennen und Theorie mit Praxis und Praxis mit Theorie transferorientiert verknüpfen,
- ▶ fachliche Inhalte der Lernbereiche Sprache und Kommunikation sowie Gesellschaft didaktisch aufbereiten und vernetzt unterrichten,
- ▶ sich mit schulischen, gesellschaftlichen und bildungspolitischen Rahmenbedingungen professionell auseinandersetzen und
- ▶ das eigene berufliche Handeln kontinuierlich reflektieren und weiterentwickeln.

Lernstunden und Lerngefäße

Die 1800 Lernstunden (60 ECTS-Punkte) verteilen sich auf Kontaktunterricht, Qualifikationsverfahren, individuelles Selbststudium, begleitetes Selbststudium sowie die begleitete praktische Umsetzung. Planen Sie neben dem Kontaktunterricht genügend Zeit für diese Lerngefäße ein.

Begleitete praktische Umsetzung

Die begleitete praktische Umsetzung ist ein zentraler Bestandteil des Diplomstudiengangs und ermöglicht die praxisnahe Aneignung zentraler Unterrichtskompetenzen. Im Fokus stehen der Perspektivenwechsel zur Lehrperson, die Planung und Durchführung von Unterricht sowie die Reflexion des eigenen pädagogischen Handelns. Den Abschluss bildet die Diplomprüfung.

Arbeitsweise

Der Diplomstudiengang ist kompetenz- und ressourcenorientiert ausgerichtet und berufsbegleitend angelegt. Die Präsenzveranstaltungen sind interaktiv und praxisorientiert gestaltet. Verschiedene Formen des Blended-Learning ergänzen die Präsenzveranstaltungen. Die Lern- und Lehrformen fördern das Weiterentwickeln des eigenen beruflichen Handelns.

Aufbau

Der Diplomstudiengang umfasst zwei Studienjahre und wird mit einer Diplomprüfung abgeschlossen. Die Inhalte des Diplomstudiengangs können den Ausbildungsbereichen Erziehungs- und Sozialwissenschaften (ES), Berufspädagogik (BP), Fachinhalte und Fachdidaktik (FI + FD), der begleiteten praktischen Umsetzung (BPU) und dem Wahlpflichtbereich (WP) zugerechnet werden:

Dipl. Berufsfachschullehrer*in allgemeinbildender Unterricht (60 ECTS)	
2. Studienjahr	
Berufspädagogisches Handeln	5 ECTS
Berufssozialisation und Lernkontexte	5 ECTS
Individuelle Lernprozesse unterstützen	2 ECTS
Ausbildungs- und Lerneinheiten konzipieren	3 ECTS
Ausbildungs- und Lerneinheiten umsetzen	4 ECTS
Diplomprüfung	3 ECTS
1. Studienjahr	
Sprache und Kommunikation	6 ECTS
Gesellschaft	6 ECTS
Grundlagen des Lernens und Lehrens	6 ECTS
Kollektive Lernprozesse begleiten	3 ECTS
Wahlpflichtmodule	8 ECTS
Standortpraktikum	3 ECTS
Berufspraktikum	6 ECTS

Studientage und Dauer

Das Studium erstreckt sich über eine Dauer von vier Semestern. Die Studientage wechseln jährlich. Im ersten Studienjahr sind die Studientage jeweils Montag (halbjährlich) und Dienstag (jährlich). Im zweiten Studienjahr sind die Studientage jeweils Dienstag (halbjährlich) und wahlweise Donnerstagabend oder Freitagnachmittag (jährlich).

	1. Studienjahr	2. Studienjahr
Montag	WP Ganztägig	
Dienstag	ES und FI Ganztägig	ES und FD Ganztägig
Mittwoch		
Donnerstag		BP Abends
Freitag		BP Nachmittags

Ausbildungsort

Die Präsenzveranstaltungen finden in der Regel an der PH Luzern, im Uni/PH-Gebäude an der Frohburgstrasse 3 in Luzern statt (direkt beim Bahnhof und KKL Luzern).

Kosten und Anmeldung

Kosten*

Gemäss Schulgeldverordnung der PH Luzern fallen folgende Kosten an:

- | | |
|----------------------------------|-----------|
| ► Anmeldegebühren | CHF 200.- |
| ► Semestergebühren | CHF 795.- |
| (inkl. Dienstleistungspauschale) | |
| ► Prüfungsgebühr | CHF 200.- |
| ► Diplomgebühr | CHF 220.- |

Weiter können Kosten für Fachliteratur anfallen (geschätzte Kosten/Studienjahr):

- CHF 350.-

* Die Kosten richten sich nach der Schulgeldverordnung des Kantons Luzern vom 3. März 2015 (Stand 01.08.2025) (SLR 544) und der Gebührenordnung der PH Luzern (Art. 14a). Die Beiträge der Fachhochschulvereinbarung (FHV) sind in den Kosten berücksichtigt. Preisänderungen vorbehalten bei Änderungen der FHV-Subventionierung oder der Schulgeldverordnung des Kt. Luzern.

Weitere Informationen und Anmeldung

Die Online-Anmeldung sowie detaillierte Informationen zum Diplomstudiengang finden Sie unter:

- www.phlu.ch/d-abu

www.phlu.ch/weiterbildung

**Diplomstudiengang allgemeinbildender
Unterricht (D-ABU)**

Studiengangsleiterin: Dr. Silke Fischer

silke.fischer@phlu.ch

T +41 (0)41 203 05 52

Sekretariat:

T +41 (0)41 203 03 03

PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern
Weiterbildung und Dienstleistungen
Froburgstrasse 3 · Postfach 3668 · 6002 Luzern
weiterbildung@phlu.ch · www.phlu.ch



SCHWEIZERISCHER AKKREDITIERUNGSRAT
CONSEIL SUISSE D'ACCREDITATION
CONSIGLIO SVIZZERO DI ACCREDITAMENTO
SWISS ACCREDITATION COUNCIL

Institutionell akkreditiert nach
HfKG für 2024 - 2031